

1. Record Nr.	UNISALENT0991000104549707536
Titolo	Georges Bataille / [textes recueillis par Jean-Michel Rey]
Pubbl/distr/stampa	Lille : Université de Lille III, 1987
Descrizione fisica	195 p. ; 24 cm
Collana	Revue des sciences humaines ; 206
Altri autori (Persone)	Rey, Jean Michelauthor
Disciplina	843.91
Soggetti	Bataille, Georges Bataille, Georges
Lingua di pubblicazione	Francese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
2. Record Nr.	UNINA9910476935403321
Autore	Sandermann Philipp
Titolo	Die neue Diskussion um Gemeinschaft : Ein Erklärungsansatz mit Blick auf die Reform des Wohlfahrtssystems / Philipp Sandermann
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	9783839411230 3839411238
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Sozialtheorie
Classificazione	MS 4420
Disciplina	307.01
Soggetti	Gemeinschaft; Wohlfahrtsstaat; Kommunitarismus; Systemtheorie; Ideologiekritik; Politik; Gesellschaft; Soziologische Theorie; Sozialpolitik; Sozialarbeit; Soziologie; Systems Theory; Politics; Society; Sociological Theory; Social Policy; Social Work; Sociology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Einleitung: Die Neue

Gemeinschaftsdiskussion in den Sozialwissenschaften- Eine Bedeutungslose ‚Luxusdebatte‘? 7 Zur Sozialwissenschaftlichen Beobachtbarkeit der Neuen Gemeinschaftsdiskussion 19 Der Stellenwert der Wiederbesinnungsargumentation in der Neuen Gemeinschaftsdiskussion 37 Zur Spezifisch Ideologischen Struktur der Neuen Gemeinschaftsdiskussion 89 Die Neue Gemeinschaftsdiskussion als Funktionales Aequivalent der Fordistischkeynesianischen Wohlfahrtsstaatsdoktrin 121 Die Funktionale Wendung im Reideologisierungsprozess des Bundesrepublikanischen Wohlfahrtssystems 163 Resumee: Die Bedeutung der Neuen Gemeinschaftsdiskussion fur das Bundesrepublikanische Wohlfahrtssystem 199 Literaturverzeichnis 205

Sommario/riassunto

Gemeinschaft ist wieder Thema. Das gilt gerade auch in den Sozialwissenschaften. Die nach wie vor ungeklärte Frage lautet jedoch: Warum? Dieses Buch bietet eine bisher ausstehende systematische Erklärung zur neuen Gemeinschaftsdiskussion. Grundthese dabei ist, dass die von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern geführte Debatte weniger als wissenschaftliches denn als ideologisches Phänomen zu sehen ist, welches insbesondere aus Perspektive des Wohlfahrtssystems eine wichtige Funktion erfüllt und beobachtbar wird, wenn man die neue Argumentation um Gemeinschaft in Relation zur bisher dominierenden fordistisch-keynesianischen Wohlfahrtsstaatsdoktrin setzt.

»[E]ine wertvolle und reiche Quelle für Menschen, die der Ungemutlichkeit in den neuen Diskussionen um den Wohlfahrtsstaat und seinen Tätigkeitsfeldern informiert begegnen wollen.« Simone Gretler Heusser, www.socialnet.de, 01.12.2009 »Insgesamt zeichnet sich das Buch durch eine hohe Stringenz, einen klaren Argumentationsstil, durch hervorragende Einführungen und systematische Bezugnahmen auf vorangegangene Ausführungen aus, so dass es nicht nur als überzeugend, sondern auch als sehr leser/innenfreundlich bezeichnet werden kann.« Bettina Hunersdorf, *Erziehungswissenschaftliche Revue*, 9/1 (2010)
